

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



St. Galler Kirche 2015

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“

**Beispiel strategischer Planung
in einer Kantonalkirche**



Zuerst eine einfache Tatsache:

Unsere Gesellschaft ist im Umbruch.

- Darum ist auch unsere Kirche im Umbruch.



Und noch eine Tatsache:

Wir sind perfekt organisiert,

- um die Resultate zu erzielen,
die wir heute erzielen.



Die Frage ist:

Reichen diese Resultate?

– heute?

– für die Zukunft?



Denn:

Wenn wir weiterhin tun,
was wir jetzt tun,

werden wir

– bestenfalls ! –

weiterhin die Resultate erzielen,
die wir heute erzielen.



Wir müssen heute gemeinsam fragen:

1. Wer sind wir – *unsere Identität*?
2. Was ist unser *Auftrag*?
3. Was sind unsere *Ziele*?
4. Wie gelangen wir dorthin – *unser Weg*?



„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Das fragten wir uns im Prozess **St. Galler Kirche 2010**

Start: Sommer 2000

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Unsere Vision:

Kirche sein

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evaluation der Fortschritte:

Visitation 2007

und neuer Prozess

St. Galler Kirche 2015



Leitziele 2015 – Drei Schwerpunkte:

1. Auftrag und Vision vertiefen
2. Programmarbeit stärken
 - Qualität
 - Vielfalt
 - Innovation
3. Gemeindeentwicklung und Mitarbeiterförderung



Personelle Konsequenzen:

Die Synode schaffte neue Stellen:

- Arbeitsstelle Pastorales (2002)
- Arbeitsstelle Populäre Musik (2002)
- Arbeitsstelle Familien und Kinder (2002)
- Arbeitsstelle Junge Erwachsene (2007)
- Arbeitsstelle Gemeindeaufbau und Mitarbeiterförderung (2009)
- Feldmitarbeiter Erlebnisprogramme Oberstufe (2011)



Was ist speziell am St. Galler Ansatz?

1. Wir setzen *animatorisch* beim *Inhalt*, bei den *Programmen*, beim *Leben* an.
Finanzen, Strukturen und *Gesetzgebung* stehen im Dienst des Inhalts. Sie werden dort angepasst, wo sich das aus inhaltlich-programmlichen Notwendigkeiten ergibt.
2. Wir haben keine Angst vor Vielfalt und vielfältigen theologischen Positionen.



Wie gut fühlen sich die 55 St. Galler Kirchgemeinden?

(Visitation 2007)

- Bezüglich aktueller *Situation* ?
- Bezüglich *Veränderung*
in den letzten 5 Jahren ?

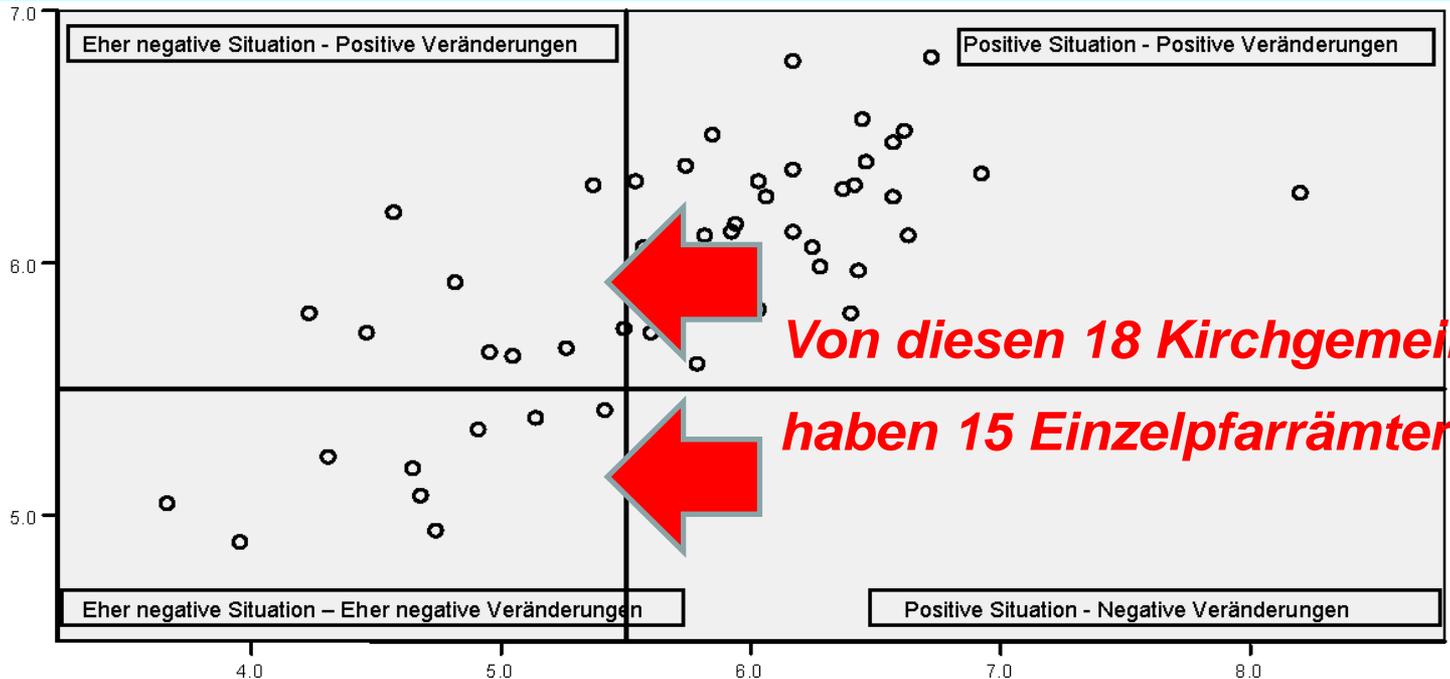
65 Fragen über alle Arbeitsgebiete

Werte 1 – 10 Punkte

so-so-la-la = 5.5 Punkte



Durchschnittswerte der einzelnen St. Galler Kirchgemeinden



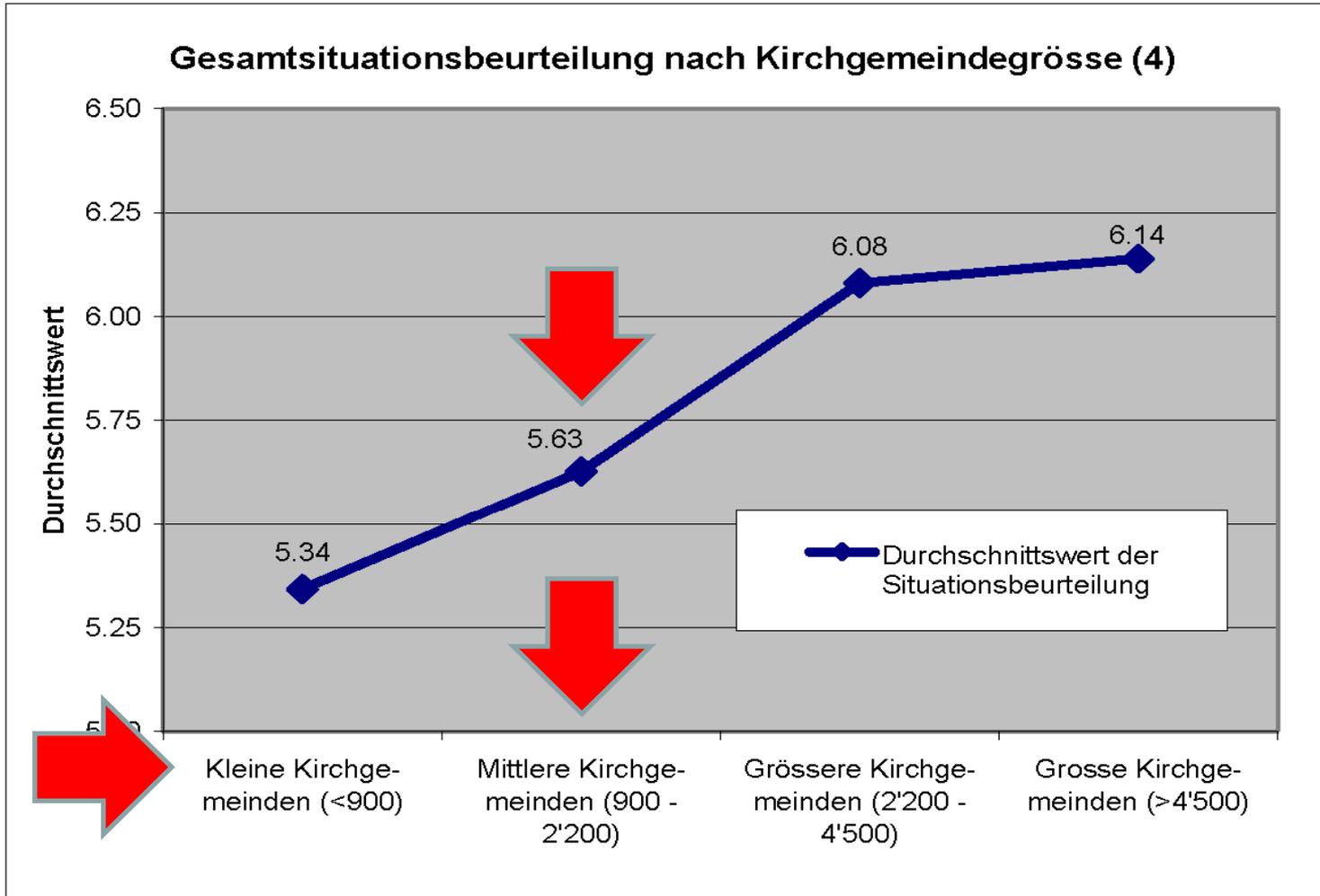
**Von diesen 18 Kirchgemeinden
haben 15 Einzelpfarrämter**

horizontal: Situation (nach rechts positiver)
vertikal: Veränderungen (nach oben positiver)

N = 55

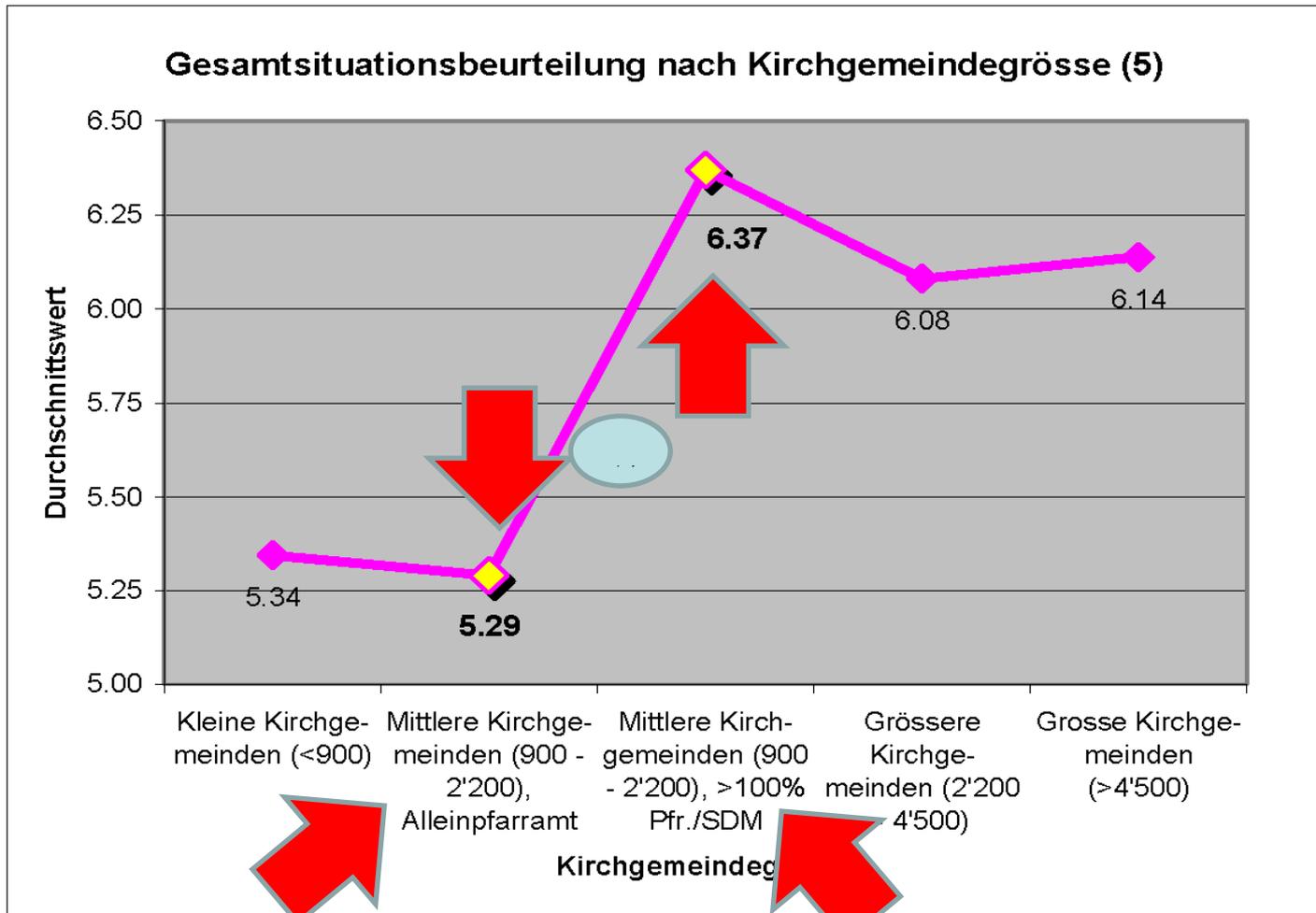
Abb. 1 – Durchschnittswerte der einzelnen St. Galler Kirchgemeinden

chnitt „ituation“: „eränderung“: ...



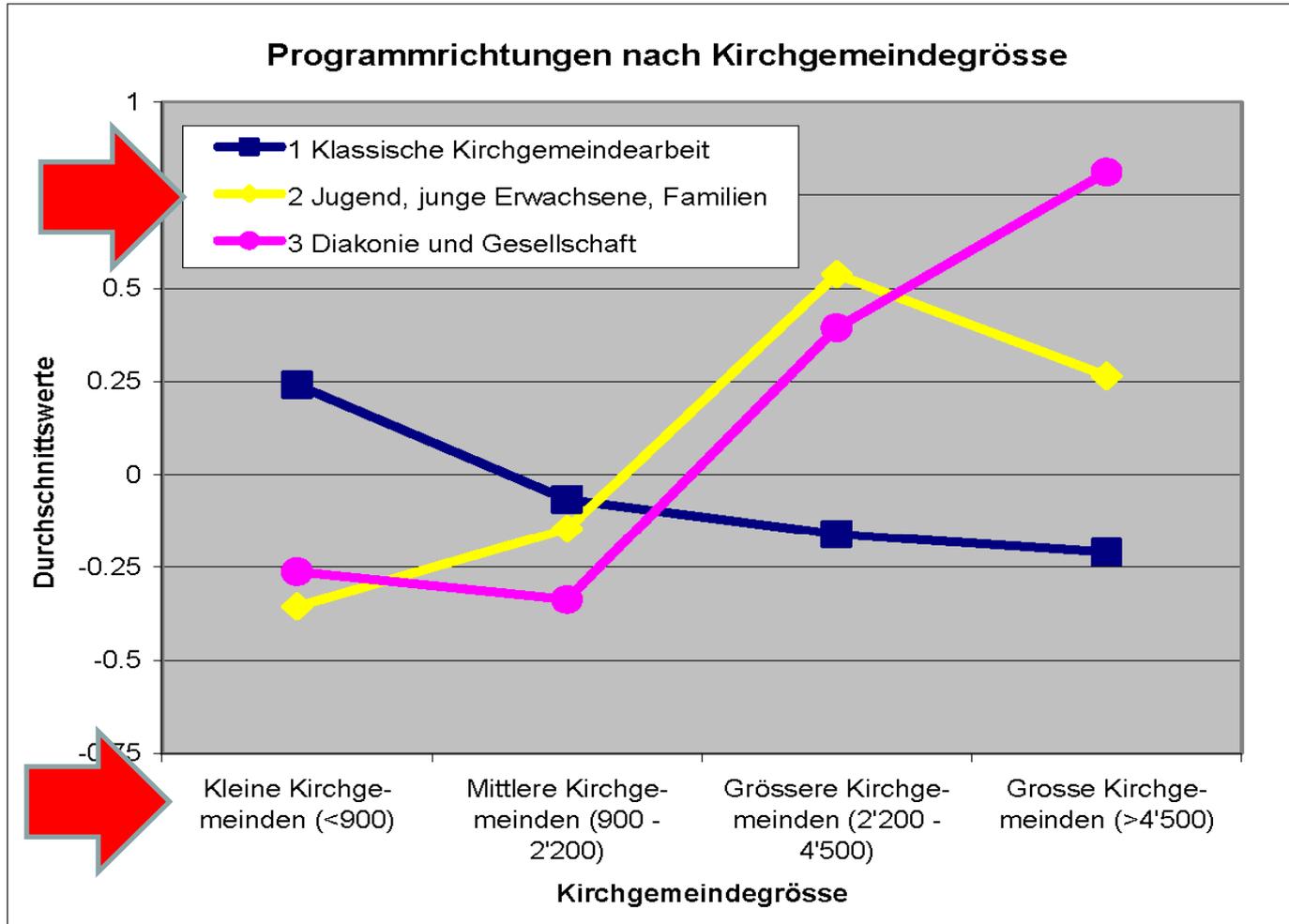
N = 55

Abb. 34 – Gesamtsituationsbeurteilung nach Kirchgemeindegrösse (4)



N = 55

Abb. 35 – Gesamtsituationsbeurteilung nach Kirchgemeindegrösse (5)



Z-Werte mit Standardabweichung 1.0; Faktorenanalyse: Hauptkomponentenanalyse der Kovarianzmatrix, rechtwinklige Equamax-Rotation, 65 Variablen „Situation“, N=55

Abb. 37 – Programmrichtungen nach Kirchgemeindegrösse



Darum:
Bildung regionaler Kirchgemeinden
(„Fusionen“) aus drei Gründen:

1. Vielfältigere *Programmarbeit* möglich
2. Flexibler *Personalpool* mit Interaktion
3. *Finanzknappheit* besser auffangbar



Und wie gut funktioniert das alles?

In aller menschlich-kirchlichen Schwachheit.

Aber die Visitation hat auch statistisch gezeigt, dass wir schöne Entwicklungen beobachten dürfen.



Zum Beispiel:

- **Allgemein innovatives, ermutigendes Klima**
- **Regionale Zusammenarbeit gewachsen**
- **Vielfalt u. Qualität von Gottesdiensten gewachsen, starker Ausbau der populären Kirchenmusik**
- **„Geistliche Begleitung von Kindern und Jugendlichen“ im Ausbau (u.a. mit neuen Erlebnisprogrammen auf der Oberstufe)**
- **Diakonie ausgebaut**



**St. Galler Kirche –
das sind *Menschen*,
die miteinander als Kirche
unterwegs sind
– als wanderndes Gottesvolk.**

Darum zeige ich jetzt noch einige Bilder
von Menschen und von Entwicklungen,
die uns Freude machen.

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“

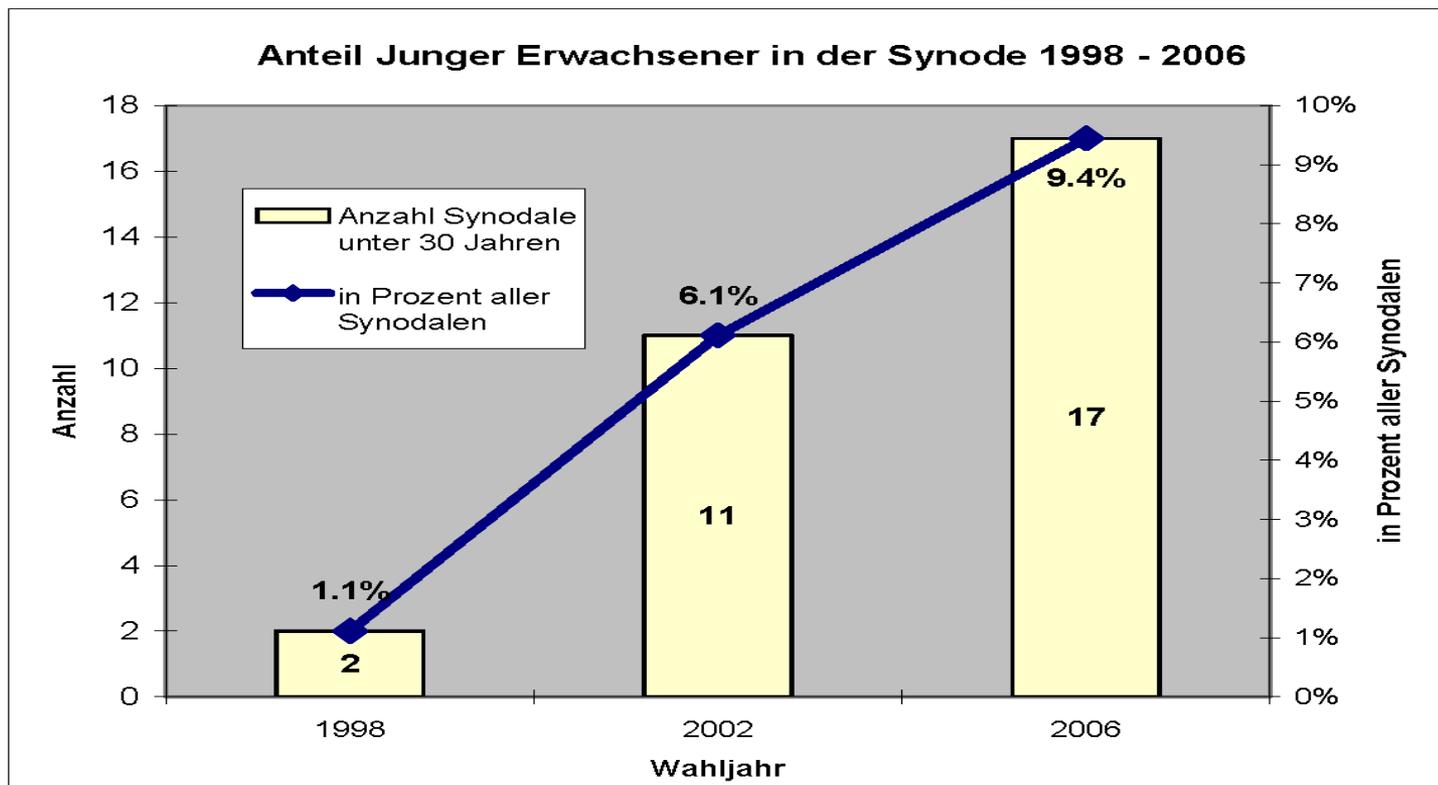


Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

**Netzwerk Junge Erwachsene:
Die kirchenrätliche Kommission AGJE am Arbeiten und Geniessen**

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“

„30 unter 30 in die Synode“



Quelle: Kantonalkirchliche Amtsberichte und Kirchenratskanzlei

Abb. 33 – Anteil Junger Erwachsener in der Synode 1998 - 2006

2010: 15 Synodale unter 30 → Zahl der 30- bis 40-jg. gewachsen

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

Synodale unter 30 mit dem „goldenen Chile-Güggel“

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



**Jugend, Musik und Gottesdienst:
Band- und populäre Chorarbeit in den Kirchgemeinden deutlich gewachsen
Regelmässig populäre Kirchenmusik in mind. 2/3 der Gemeinden**



„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

Kantonale Singtage:

Neue populäre Lieder für die Gemeinden („Kernrepertoire“); Liederbuch im TVZ

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

**Gehörlosengemeinde:
Gospel-Gebärdenchor**

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

Kirchlicher Sozialdienst ksd:

Die Mitarbeitenden unseres ökum. ksd – an allen 12 Berufsschulen im Kanton

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

Diakonie: Empowerment

Guinness Weltrekord!

Grösstes Rührei der Welt – von einem unserer Armut-Treffs organisiert

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

„Familien – und Generationenkirche“:

15% - 20% unserer Kirchgemeinden sind mit diesem Ansatz auf dem Weg

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen



**Geistliche Begleitung von Kindern und Jugendlichen:
4 Säulen: *Feiern – Bilden – Begleiten – Erleben*
Mit neuen „Erlebnisprogrammen“ für die 7. und 8. Klasse**

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St. Gallen

Ökumene:

„Nacht der Lichter“ mit 3000 Menschen in Kathedrale und Stadtkirche

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“

Aufblitzen von Reich Gottes im Hier und Jetzt



Christus mitten unter uns – „nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“



Vielen Dank!

Ihre St. Galler Kirche

„nahe bei Gott – nahe bei den Menschen“